15. Sonntag im Jahreskreis

Evangelium: Lukas 10,25-37
„In jener Zeit stand ein Gesetzeslehrer auf, um Jesus auf die Probe zu stellen, und fragte ihn: Meister, was muss ich tun, um das ewige Leben zu erben? Jesus sagte zu ihm: Was steht im Gesetz geschrieben? Was liest du? Er antwortete: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen und deiner ganzen Seele, mit deiner ganzen Kraft und deinem ganzen Denken, und deinen Nächsten wie dich selbst. Jesus sagte zu ihm: Du hast richtig geantwortet. Handle danach und du wirst leben!“

Und wer ist mein Nächster?

Die Beziehung zu Gott, zum Nächsten und zu mir selbst – in diesem Spannungsfeld leben wir als Christinnen und Christen. Eine Zerreißprobe? Vielleicht hilft uns das Bild eines beweglichen und elastischen Netzes, um zu begreifen, dass die dreifache Perspektive nicht starr und gesetzlich zu verstehen ist, sondern als lebendige Umsicht – dehnbar in verschiedene Richtungen. Diese Umsicht öffnet uns den Blick für das umfassende Lebensgeflecht, in dem wir als Menschen auf dieser Erde leben. Wer in diesem Netz mein Nächster oder meine Nächste ist, lässt sich nicht mit einem Maßband vorab ermitteln und festschreiben. Vielmehr können wir mit einer Haltung der beweglichen Verbundenheit im Herzen darauf vertrauen, dass wir es in wechselnden Situationen erkennen und darauf reagieren. Die Antwort auf die Frage nach dem Nächsten wächst uns also schon vor der konkreten Begegnung auf dem Weg des Lebens zu, wenn wir Umsicht und Verbundenheit als Ausdruck von Gottes Liebe erfahren und üben. Kann sein, dass wir manchmal scheitern oder erst über eine Schleife zur Einsicht finden. Entscheidend ist, dass wir die dreifache Perspektive der Liebe – zu Gott, zum Nächsten, zu uns selbst – immer wieder neu suchen. Und daraus Vertrauen schöpfen. (Text: Susanne Brandt, in: Image 2025-4+5; Foto: Martha Gahbauer, in: Pfarrbriefservice.de)

Gedenktag 15. Juli: Seliger Bernhard, Markgraf von Baden, Landespatron
Geboren 1428 auf Schloss Hohenbaden, gestorben 1458 in Moncalieri bei Turin. Unterstützer der Armen, kaiserlicher Diplomat, frommer Beter. Beim Sterbeeintrag schrieb einer seiner Begleiter: „Er hat sin sach wol usgericht.“

Freitag	**11.07.2025 Heiliger Benedikt von Nursia, Schutzpatron Europas (F)**
10.30 Uhr	Steinbach, Kapelle Haus Hanna; Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung
18.30 Uhr	Steinbach, St. Jakobus; Rosenkranzgebet
19.00 Uhr	Eisental, St. Matthäus; Hl. Amt z. Fest
Samstag	**12.07.2025 der 14. Woche im Jahreskreis**
18.30 Uhr	Steinbach, St. Jakobus; Sonntagvorabendmesse
Sonntag	**13.07.2025 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
10.00 Uhr	Neuweier, im Festzelt; Hl. Amt zum 125jährigen Jubiläum des Musikvereins Neuweier
11.15 Uhr	Neuweier, St. Michael; Taufe von Jakob Hillert
14.30 Uhr	in Eisental; Mobiles Friedhofscafé
Dienstag	**15.07.2025 Seliger Bernhard, Markgraf von Baden**
7.45 Uhr	Varnhalt, Herz Jesu; Gottesdienst der Grundschüler/innen
19.00 Uhr	Eisental, St. Matthäus; Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Neuweier, St. Michael; Rosenkranzgebet in den Anliegen unserer Zeit
19.00 Uhr Steinbach, St. Jakobus; Eucharistiefeier zum Sel. Bernhard von Baden

Mittwoch 16.07.2025 der 15. Woche im Jahreskreis

7.45 Uhr Eisental, St. Matthäus; Gottesdienst der Grundschüler/innen
7.45 Uhr Steinbach, St. Jakobus; Gottesdienst der Grundschüler/innen
11.00 Uhr Steinbach CHD-Pflegeheim; Wortgottesdienst mit Kommunionspendung
19.00 Uhr Varnhalt, Herz Jesu; Taizé-Gebet

Donnerstag 17.07.2025 der 15. Woche im Jahreskreis

7.45 Uhr Neuweier, St. Michael; Gottesdienst der Grundschüler/innen
19.00 Uhr Neuweier, St. Michael; Eucharistiefeier

Freitag 18.07.2025 der 15. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr Steinbach, St. Jakobus; Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Eisental, St. Matthäus; Eucharistiefeier

Samstag 19.07.2025 der 15. Woche im Jahreskreis

11.00 Uhr Neuweier, St. Michael; Goldene Hochzeit Karola und Franz Schnurr - Pfarrer Michael Gartner
18.30 Uhr Varnhalt, Herz Jesu; Sonntagvorabendmesse

Sonntag 20.07.2025 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.00 Uhr Eisental, St. Matthäus; Hl. Amt zum Winzerfest
Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des Turnvereins
10.00 Uhr Varnhalt, Herz Jesu; Kindergottesdienst im Pfarrsaal

Zukunftswerkstatt Gemeindeteams

In einer ersten Zukunftswerkstatt Ende März überlegten engagierte Gemeindemitglieder, Mitglieder der Gemeindeteams, des Pfarrgemeinderats und das Seelsorgeteam, wie der Übergang zur Großpfarrei St. Bernhard im Rebland so gestaltet werden kann, dass ein aktives Gemeindeleben im Rebland auch unter den größeren Strukturen gut möglich ist. Hauptideen waren die Unterstützung der Gruppierungen, die Räume und Möglichkeiten zur Begegnung bieten, eine zeitgemäße Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, ansprechende und vielfältige Gottesdienstformen und das Fortführen der großen Vielfalt an „Rebland-Brauchtum“ über alle Generationen hinweg sowie ein einladendes Auftreten.
In einem zweiten Workshop Ende Juni ging es darum, wie Gemeindeteam in Zukunft gestaltet werden kann. Die Teilnehmenden sammelten, welche Erfolgskriterien für ein gutes Team sie bereits erlebt hatten. Darunter waren Aussagen wie „Vertrauen und Verlässlichkeit“, „ein gemeinsames Ziel“, „Humor“ und „gemeinsam Erreichtes auch feiern“. Sodann ging es darum, welche Rollen einem Team guttun. Eine ganze Menge wurde entdeckt: Planer, Wegbereiter, Motivator, Empath (Zusammenführer intern/nach außen), geistlicher Wachhalter, Macher, Festler, Vernetzer (intern), Nachhalter (Schriftführer, Qualität sichern…), Promoter (nach außen, Öffentlichkeit), Bewahrer, Wächter (jeweils m/w/d). Es gibt also viele Möglichkeiten, seine Befähigungen und Charismen einzubringen.
In einer letzten Runde überlegten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie sie sich zukünftig die Gemeindeteam-Arbeit im Rebland vorstellen können. Beide Gruppen votierten dafür, ein einziges „Gemeindeteam Rebland“ zu bilden, das vor allen Dingen die Absprache und Koordinierung übernimmt. In den einzelnen Ortsgemeinden könnten dann aufgaben- oder projektbezogene Teams entstehen, die das gemeindliche Leben vor Ort im Blick haben.
Am Ende des Vormittags war man über das Erreichte sehr zufrieden und blickte zuversichtlich in die Zukunft. In einem abendlichen Treffen sollen die Resultate weiter konkretisiert werden. Interessierte dafür können sich zum Mitdenken gerne an eines unserer Pfarrbüros wenden. – In einer Gemeindeversammlung sollen die Ergebnisse dann der Gemeindeöffentlichkeit vorgestellt werden.

Pater Zacharias

In der Zeit vom 27. Juni bis 9. August ist Pater Zacharias Alavanal wieder in unserer Seelsorgeeinheit Rebland Gast. Er wird die Urlaubsvertretung unseres Pfarrers Frank Maier übernehmen.
Die Kollekten während der Urlaubsvertretung sind für die Projekte von Pater Zacharias

Wer mit Pater Zacharias Kontakt aufnehmen oder ihn einmal einladen möchte kann dies über das Pfarramt in Steinbach Tel. 57224 oder Handy-Nr. 0151/67568833 tun.

Weiteres Friedhofscafé am 13.07.2025

Am Sonntag, 13.07.2025, lädt das Gemeindeteam Eisental alle Friedhofsbesucher:innen zum zweiten Friedhofscafé in diesem Jahr ein. Wir treffen uns ab 14:30 Uhr auf dem Gelände des Eisentalers Friedhofs zu Kaffee und Kuchen (auf Spendenbasis). Verbinden Sie den Friedhofsbesuch mit etwas Angenehmen und genießen Sie die schöne Atmosphäre auf unserem Friedhof. Das Gemeindeteam freut sich über zahlreiche Besucher:innen bei hoffentlich sommerlichen, aber nicht hitzigen Temperaturen. Bei Regenwetter wird das mobile Café ausfallen.

Das Trauer-Café

Mit der Trauer nicht im Abseits stehen, sondern die Möglichkeit haben, sich mit anderen Trauernden zu treffen, Kontakt untereinander zu pflegen, sich auszutauschen, miteinander zu reden, zu schweigen und zuzuhören, dazu möchte das Trauer-Café Ihnen Raum und Zeit geben. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Bereitschaft, sich einzulassen und mit Informationen vertrauensvoll umzugehen. Vielleicht haben Sie Lust, bei uns einfach mal reinzuschauen, oder Sie erzählen es einfach Interessierten weiter.
Sie sind eingeladen ins Trauer-Café einmal im Monat von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr nach Steinbach in den **Gemeindesaal der evangelischen Matthäusgemeinde**. Am

Dienstag, 15. Juli um 18.00 Uhr

findet das nächste Treffen, am 2. September 2025 das übernächste Treffen statt.
Für Fragen steht Ihnen als Kontaktperson der Katholischen und der Evangelischen Pfarrgemeinden zur Verfügung:
Frau Indre Meiler-Taubmann Tel. 07803/920 90 55, https://www.trauergruppe.de/trauercafe-rebland.de

Pilgerreisen

Das Referat Kirche in Freizeit und Tourismus der Erzdiözese Freiburg bietet folgende Pilgerreisen an:

- LOURDES Flugwallfahrt ab Karlsruhe/Baden-Baden 15.09. bis 19.09.2025
- ITALIEN – Benedikt, Franziskus und Dominikus – auf den Spuren großer Heiliger und Ordensgründer.18.09. bis 26.09.2025
- GRENZEN ÜBERWINDEN - NEUE WEGE GEHEN eine Pilgerfahrt entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze 02.09. bis 07.09.2025

Information und Anmeldung unter www.pilger-buero.de

Beratungsgespräche des Erzbischöflichen Offizialats zur Überprüfung der Gültigkeit einer kirchlichen Ehe

Das Erzbischöfliche Offizialat bietet auch im ersten Halbjahr 2025 wieder regionale Beratungsgespräche an für Menschen, welche die kirchenrechtliche Gültigkeit einer gescheiterten Ehe überprüfen lassen möchten.
Ort: Karlsruhe, Pfarramt St. Peter und Paul Mühlburg, Sophienstr. 234
Datum: 15. Juli und 22. Oktober 2025
Zu diesen Gesprächen ist unbedingt eine Terminvereinbarung erforderlich unter der Telefonnummer 07 61/38 92 76 11; unter dieser Nummer sind auch Rückfragen möglich.
Sämtliche Termine finden Sie unter www.ebfr.de/erzdioezese-freiburg/ueber-das-erzbistum/erzbischoefliches-offizialat/regionale-beratungsgespraeche/.